

Getaufte in Cassel, vom 7. bis den 13. Oct.

- In der Freyheiter-Gemeinde: 1) Gerdruth Elisabeth, des Bäckermeisters Joh. Müller, L. 2) Johann Martin, unehl. 3) Friedrich Carl, des Schauspielers Hr. Joh. Ambrosius Rosenstrauch, S.
 In der Unterneustädter-Gemeinde: 1) Carl Friedrich Gottlieb, des Münz-Warden und Berg-Rechnungs-Probators, Herrn Friedrich August Eberhard Claus, S. 2) Friederike Elisabeth, des Bäckermeisters Martin Freudenstein, L. 3) Cicille Walpurge Margarethe, des Kartandlers, George Michael Schreitmüller, L.
 In der Garnisons-Gemeinde: 1) Sophie Louise, des Grenadiers im hl. Rgmt. Garde, George Wilhelm Reichhold, L. 2) Johann Christoph, des Grenadiers im hl. R. mt. Garde, Buchhard Trube, S. 3) George, des Pensionärs, Wilhelm Lorenz, S. 4) Johann Conrad, des Grenadiers im hl. Rgmt. Garde, Joh. Heinrich Pabst, S.
 In der Oberneustädt. deutsch. Gemeinde: 1) Wilhelm, des Bürger und Krämers, Wilhelm Vogelrohr, S. 2) Elisabeth, des Hrn. Christian Reiffig, L.

Begrabene in Cassel, vom 7. bis den 13. Oct.

- In der Freyheiter-Gemeinde: 1) Anne Gerdruth, weil. des hiesigen Bürgers und Stadtkochs, Christoph Cyriaci nachgel. Witwe, geb. Walter, alt 75 Jahre, 9 Mon. 2) Anne Catharine, des Schneidemeisters Joh. Albrecht Kämpf, L. alt 3 Jahre, 3 Mon.
 In der Altstadt deutsch. Gemeinde: Anne Elisabeth, des Bäckermeister Valentin Aloth, L. alt 4 Jahre, 5 W. 6 L.
 In der Unterneustädter-Gemeinde: 1) Anne Elisabeth Hilgenberg, Präbnerin auf dem Eichenhof, alt 70 J. 2) Marie Wilhelmine, des Band-Fabrikanten, Joh. Gottfried Löffler, Ehefrau, geb. Hausner alt 30 Jahre, 9 Mon. 3 W.
 In der Garnisons-Gemeinde: 1) Catharine, unehl. alt 25 W. 2) Johann Franz Bischoff, Kanoniker im hl. Artillerie-Rgmt, alt 29 J. 3) Barbare Catharine, des verstorbenen Juba-Iden, Andreas Pfeiffer, hinterlassene Witwe, geb. Schade, alt 52 J. 2 W. 8 Tage.
 Im vorigen Zeitungsstück stehet unter den Begrabenen in der Garnisons-Gemeinde: Daniel Mez; es muß aber heißen: Daniel Metz.

Unglücksfälle.

- 1) Das am 18ten September auch in dem Fulda- und Hauna-Grund plözlich eingetretene außerordentlich starke Gewässer, nahm zu Oberhauna, Amts Johannesberg, die hinterlassene Witwe des vor einigen Jahren durch einen von ohngefehr losgezangenen Selbstschuß unglücklich umgekommenen Adam Wagners, mit ihrer Magd, welche den hinter der Scheuer im Garten gelegenen Flachs retten wollten, ohne nöthliche Hülfe von der Stelle mit, und beyde wurden am 20ten desselben Monats wieder gefunden.
 2) Zu Rhlena, im Amte Haunack, wurde am nemlichen Tage Elisabeth Zimmermann von dem schnell ankommenden Wasser, auf einen Rasen, ohnweit der Hauna, so plözlich umringt, daß ihr niemand zu Hülfe kommen konnte; sondern, nachdem sie 4 Stunden lang sich an einen Baum gehalten, endlich durch die immer mehr gewachsene Fluth weggeführt und den 2ten Tag allererst wieder gefunden.

Fleisch-Taxe von dieser Woche.

Rindfleisch	1 Pf.	2 Alb.	5 Hr.	Schaaflfleisch	1 Pf.	1 Alb.	8 Hr.
Lammfleisch	•	1 —	11 —	Schweinefleisch	•	2 —	6 —
Eiternfleisch	•	1 —	11 —	Rother Wurst mit Grieben	•	2 —	—
Fahlfleisch	•	2 —	4 —	• mit Selünge	•	1 —	—
Lunge und Leber	•	2 —	1 —	Dahsen-Kampfen	•	1 —	1 —
Hammelfleisch	•	1 —	10 —				

Bäcker-Taxe von dieser Woche.

Brod, 1 Pfund, 15 $\frac{1}{2}$ Loth für 1 Alb. Wecke, 1 Pfund, 1 $\frac{1}{2}$ Loth für 1 Alb.

Im Druck und Verlag des hiesigen Armen- und Waisenhauses.